Kantineneinbau in der Schweizerischen Nationalbank in Zürich : Architekten : Gebrüder Pfister, Zürich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **50 (1963)**

Heft 5: **Kantinen**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-87061

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

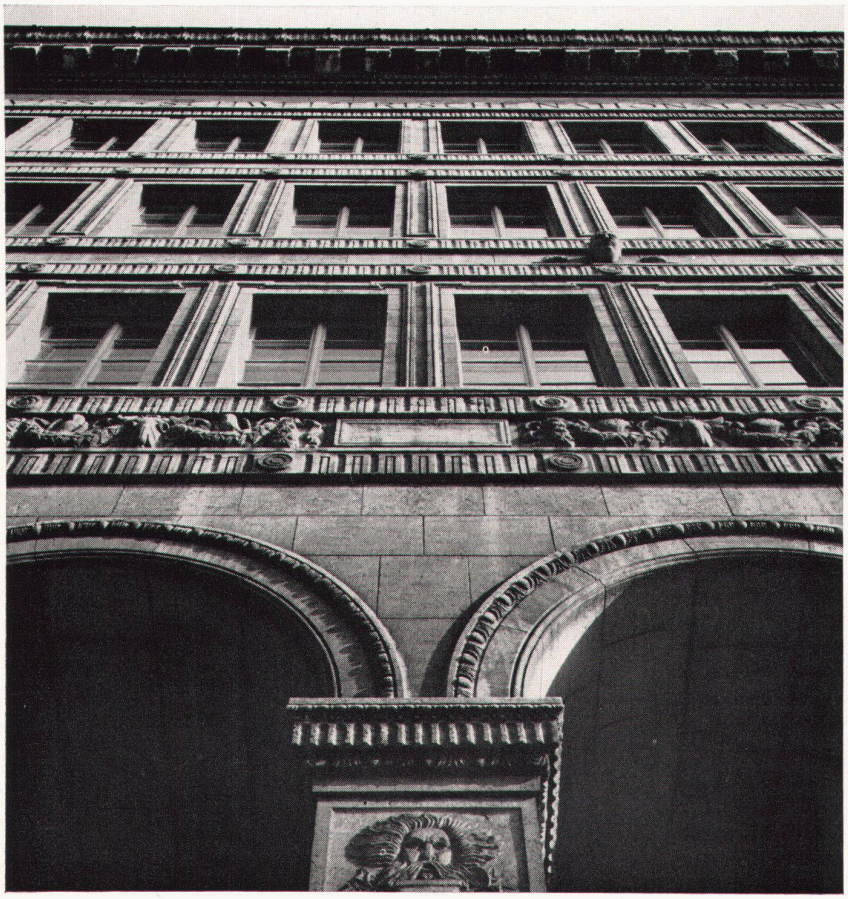
http://www.e-periodica.ch

Kantineneinbau in der Schweizerischen Nationalbank in Zürich

Architekten: Gebrüder Pfister, Zürich

In der Nationalbank in Zürich – einem Gebäude, das 1922 erbaut wurde – sollte eine Kantine für 120 bis 150 Personen eingebaut werden. Ein Teil der Räume an der Stirnseite des Gebäudes gegen die Bahnhofstraße war noch vermietet. Die Eßräume konnten in diesem Gebäudeteil untergebracht werden. Der Platz für die Küche wurde in den Räumen der nordseitigen Hauswartwohnung im zurückgesetzten Dachgeschoß gefunden. Es gelang, vom Mietertreppenhaus aus den ganzen Betrieb so zu erschließen, daß Lieferanten und Küchenpersonal die Bank gar nicht betreten müssen. Durch diese Anordnung konnte das Haus äußerlich vollständig unverändert bleiben, und auch die Organisation des Bürobetriebes erfuhr keine Änderung, so daß auch während der Bauzeit keine großen Störungen des Bankbetriebes entstanden. Die Lage der Küche hat zudem den Vorteil, daß die ganze Küchenentlüftung sich im darüberliegenden Dachraum installieren ließ, Zu- und Abluftöffnungen gut gelegen sind und das übrige Haus dadurch gar nicht belästigt wird.

Die Speisenverteilung erfolgt mit zwei kleinen Warenaufzügen, auf die oben die Küche orientiert ist (kurze Distanz zum Herd), und unten münden sie in den beiden Geschossen in die Office. An das Office im 2. Obergeschoß mit dem großen Eßraum ist das Selbstbedienungsbuffet angeschlossen. Im 3. Obergeschoß ist neben dem Direktions-Eßraum und Empfangsraum ein Aufenthaltsraum für das Personal angeschlossen, der als Cafeteria ausgebaut wurde, um beim Zweischichtenbetrieb eine Ausweichmöglichkeit für die erste Schicht zu haben, die der zweiten Schicht im Eßsaal den Platz räumen muß. Bei der heutigen Belegung wird der Schichtenbetrieb noch nicht voll beansprucht; die Cafeteria wird aber trotzdem gerne benützt. Die Räume auf diesem Geschoß wurden von der Firma Nauer & Vogel möbliert.



1

2

1
Fassade der Nationalbank, 1922
Façade de la Banque Nationale, 1922
Front elevation of the Swiss National Bank, 1922

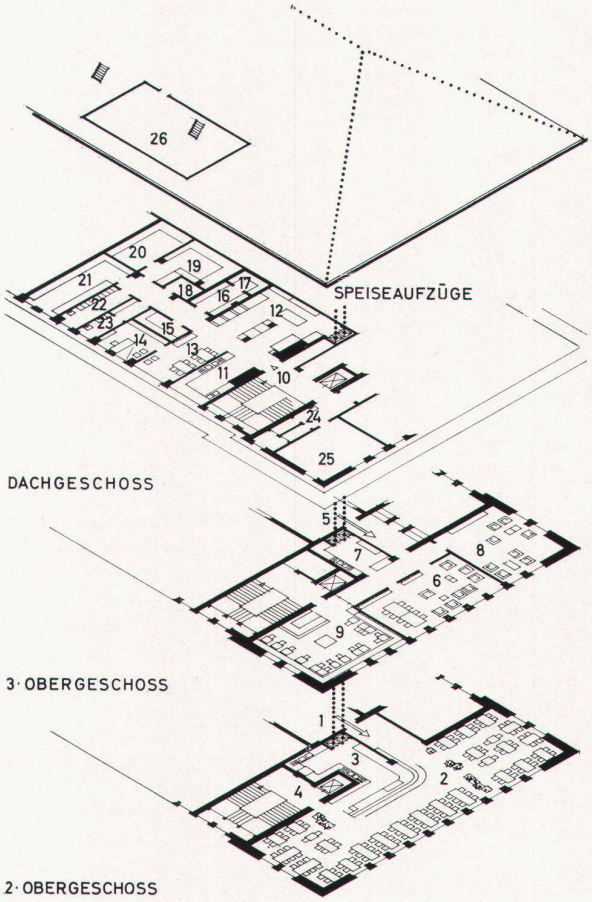
2
Großer Eßraum
Grand réfectoire
Large dining-room

3
Die Verteilung der Kantineräume im Gebäude
Distribution de la cantine dans l'immeuble
Distribution of canteens within the building

4
Café/Aufenthaltsraum
Cafeteria/salle de séjour
Café/lobby

5
Küche, Eßplatz für Küchenpersonal
Cuisine, coin à manger du personnel de cuisine
Kitchen: dining-corner for kitchen personnel

6
Küche
Cuisine
Kitchen

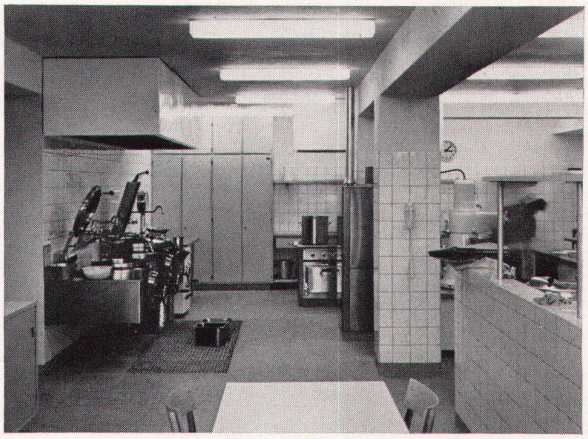


1 Zugang Bankpersonal
2 Großer Eßraum, 150 Personen
3 Office
4 Ehemalige Mietertreppe Zugang zu Café/Aufenthaltsraum
5 Zugang Direktion
6 Direktions-Eßraum
7 Office
8 Empfangsraum
9 Café/Aufenthaltsraum
10 Anlieferung Küche
11 Rüstküche
12 Küche
13 Personal-Eßraum
14 Büro Leiterin
15 Tagesvorräte
16 Kühlraum 6 °C
17 Kühlraum 2 °C
18 Kehricht
19 Getränke, Gemüse
20 Fett, Öl, Konserven
21 Trockenvorräte
22 Garderoben
23 Garderoben
24 WC
25 Waschküche
26 Klimaanlage im Dachraum für alle drei Geschosse

Photos: Fritz Maurer, Zürich

3

4



5

6